

Inhalt

Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz – AGG

Abschnitt 1 – Allgemeiner Teil	18
§ 1 Ziel des Gesetzes	18
§ 2 Anwendungsbereich	18
§ 3 Begriffsbestimmungen	18
§ 4 Unterschiedliche Behandlung wegen mehrerer Gründe	19
§ 5 Positive Maßnahmen	19
Abschnitt 2 – Schutz der Beschäftigten vor Benachteiligung	19
Unterabschnitt 1 – Verbot der Benachteiligung	19
§ 6 Persönlicher Anwendungsbereich	19
§ 7 Benachteiligungsverbot	20
§ 8 Zulässige unterschiedliche Behandlung wegen beruflicher Anforderungen	20
§ 9 Zulässige unterschiedliche Behandlung wegen der Religion oder Weltanschauung	20
§ 10 Zulässige unterschiedliche Behandlung wegen des Alters	20
Unterabschnitt 2 – Organisationspflichten des Arbeitgebers	21
§ 11 Ausschreibung	21
§ 12 Maßnahmen und Pflichten des Arbeitgebers	21
Unterabschnitt 3 – Rechte der Beschäftigten	22
§ 13 Beschwerderecht	22
§ 14 Leistungsverweigerungsrecht	22
§ 15 Entschädigung und Schadensersatz	22
§ 16 Maßregelungsverbot	22
Unterabschnitt 4 – Ergänzende Vorschriften	23
§ 17 Soziale Verantwortung der Beteiligten	23
§ 18 Mitgliedschaft in Vereinigungen	23
Abschnitt 3 – Schutz vor Benachteiligung im Zivilrechtsverkehr	23
§ 19 Zivilrechtliches Benachteiligungsverbot	23
§ 20 Zulässige unterschiedliche Behandlung	24
§ 21 Ansprüche	24
Abschnitt 4 – Rechtsschutz	25
§ 22 Beweislast	25
§ 23 Unterstützung durch Antidiskriminierungsverbände	25
Abschnitt 5 – Sonderregelungen für öffentlich-rechtliche Dienstverhältnisse	25
§ 24 Sonderregelung für öffentlich-rechtliche Dienstverhältnisse	25
Abschnitt 6 – Antidiskriminierungsstelle	25
§ 25 Antidiskriminierungsstelle des Bundes	25
§ 26 Rechtsstellung der Leitung der Antidiskriminierungsstelle des Bundes	26
§ 27 Aufgaben	26
§ 28 Befugnisse	27
§ 29 Zusammenarbeit mit Nichtregierungsorganisationen und anderen Einrichtungen	27
§ 30 Beirat	27
Abschnitt 7 – Schlussvorschriften	28
§ 31 Unabdingbarkeit	28
§ 32 Schlussbestimmung	28
§ 33 Übergangsbestimmungen	28

Arbeitsgerichtsgesetz (Auszug) – ArbGG

§ 61b	Klage wegen Benachteiligung.....	30
-------	----------------------------------	----

Arbeitszeitgesetz – ArbZG

Erster Abschnitt – Allgemeine Vorschriften		32
§ 1	Zweck des Gesetzes	32
§ 2	Begriffsbestimmungen	32
Zweiter Abschnitt – Werk tägliche Arbeitszeit und arbeitsfreie Zeiten		32
§ 3	Arbeitszeit der Arbeitnehmer	32
§ 4	Ruhepausen	32
§ 5	Ruhezeit	32
§ 6	Nacht- und Schichtarbeit	33
§ 7	Abweichende Regelungen	33
§ 8	Gefährliche Arbeiten	35
Dritter Abschnitt – Sonn- und Feiertagsruhe		35
§ 9	Sonn- und Feiertagsruhe	35
§ 10	Sonn- und Feiertagsbeschäftigung	35
§ 11	Ausgleich für Sonn- und Feiertagsbeschäftigung	37
§ 12	Abweichende Regelungen	37
§ 13	Ermächtigung, Anordnung, Bewilligung	37
Vierter Abschnitt – Ausnahmen in besonderen Fällen		38
§ 14	Außergewöhnliche Fälle	38
§ 15	Bewilligung, Ermächtigung	39
Fünfter Abschnitt – Durchführung des Gesetzes		40
§ 16	Aushang und Arbeitszeitznachweise	40
§ 17	Aufsichtsbehörde	40
Sechster Abschnitt – Sonderregelungen		40
§ 18	Nichtanwendung des Gesetzes	40
§ 19	Beschäftigung im öffentlichen Dienst	41
§ 20	Beschäftigung in der Luftfahrt	41
§ 21	Beschäftigung in der Binnenschifffahrt	41
§ 21a	Beschäftigung im Straßentransport	41
Siebter Abschnitt – Straf- und Bußgeldvorschriften		42
§ 22	Bußgeldvorschriften	42
§ 23	Strafvorschriften	43
Achter Abschnitt – Schlussvorschriften		43
§ 24	Umsetzung von zwischenstaatlichen Vereinbarungen und Rechtsakten der EG	43
§ 25	Übergangsvorschriften für Tarifverträge	43

Bürgerliches Gesetzbuch (Auszug) – BGB

§ 612	Vergütung.....	46
§ 612a	Maßregelungsverbot	46

Jugendarbeitsschutzgesetz – JArbSchG

Erster Abschnitt – Allgemeine Vorschriften		48
§ 1	Geltungsbereich.....	48
§ 2	Kind, Jugendlicher.....	48

§ 3	Arbeitgeber.....	48
§ 4	Arbeitszeit.....	48
Zweiter Abschnitt – Beschäftigung von Kindern		48
§ 5	Verbot der Beschäftigung von Kindern	48
§ 6	Behördliche Ausnahmen für Veranstaltungen	49
§ 7	Beschäftigung von nicht vollzeitschulpflichtigen Kindern.....	50
Dritter Abschnitt – Beschäftigung Jugendlicher.....		50
Erster Titel – Arbeitszeit und Freizeit		50
§ 8	Dauer der Arbeitszeit.....	50
§ 9	Berufsschule	50
§ 10	Prüfungen und außerbetriebliche Ausbildungsmaßnahmen	51
§ 11	Ruhepausen, Aufenthaltsräume	51
§ 12	Schichtzeit	51
§ 13	Tägliche Freizeit.....	51
§ 14	Nachtruhe	51
§ 15	Fünf-Tage-Woche.....	52
§ 16	Samstagsruhe	52
§ 17	Sonntagsruhe	53
§ 18	Feiertagsruhe	53
§ 19	Urlaub	53
§ 20	Binnenschiffahrt	54
§ 21	Ausnahmen in besonderen Fällen.....	54
§ 21a	Abweichende Regelungen	54
§ 21b	Ermächtigung	55
Zweiter Titel – Beschäftigungsverbote und -beschränkungen		55
§ 22	Gefährliche Arbeiten.....	55
§ 23	Akkordarbeit; tempoabhängige Arbeiten.....	56
§ 24	Arbeiten unter Tage.....	56
§ 25	Verbot der Beschäftigung durch bestimmte Personen	56
§ 26	Ermächtigungen.....	57
§ 27	Behördliche Anordnungen und Ausnahmen	57
Dritter Titel – Sonstige Pflichten des Arbeitgebers		58
§ 28	Menschengerechte Gestaltung der Arbeit.....	58
§ 28a	Beurteilung der Arbeitsbedingungen	58
§ 29	Unterweisung über Gefahren.....	58
§ 30	Häusliche Gemeinschaft.....	58
§ 31	Züchtigungsverbot; Verbot der Abgabe von Alkohol und Tabak	59
Vierter Titel – Gesundheitliche Betreuung		59
§ 32	Erstuntersuchung.....	59
§ 33	Erste Nachuntersuchung	59
§ 34	Weitere Nachuntersuchungen	59
§ 35	Außerordentliche Nachuntersuchung	59
§ 36	Ärztliche Untersuchungen und Wechsel des Arbeitgebers	60
§ 37	Inhalt und Durchführung der ärztlichen Untersuchungen	60
§ 38	Ergänzungsuntersuchung.....	60
§ 39	Mitteilung, Bescheinigung.....	60
§ 40	Bescheinigung mit Gefährdungsvermerk	60
§ 41	Aufbewahren der ärztlichen Bescheinigungen	61
§ 42	Eingreifen der Aufsichtsbehörde.....	61
§ 43	Freistellung für Untersuchungen	61
§ 44	Kosten der Untersuchungen	61
§ 45	Gegenseitige Unterrichtung der Ärzte	61

§ 46	Ermächtigungen	61
Vierter Abschnitt – Durchführung des Gesetzes		62
Erster Titel – Aushänge und Verzeichnisse		62
§ 47	Bekanntgabe des Gesetzes und der Aufsichtsbehörde	62
§ 48	Aushang über Arbeitszeit und Pausen	62
§ 49	Verzeichnisse der Jugendlichen	62
§ 50	Auskunft; Vorlage der Verzeichnisse	62
Zweiter Titel – Aufsicht		62
§ 51	Aufsichtsbehörde; Besichtigungsrechte und Berichtspflicht	62
§ 52	(aufgehoben)	63
§ 53	Mitteilung über Verstöße	63
§ 54	Ausnahmebewilligungen	63
Dritter Titel – Ausschüsse für Jugendarbeitsschutz		63
§ 55	Bildung des Landesausschusses für Jugendarbeitsschutz	63
§ 56	Bildung des Ausschusses für Jugendarbeitsschutz bei der Aufsichtsbehörde	64
§ 57	Aufgaben der Ausschüsse	64
Fünfter Abschnitt – Straf- und Bußgeldvorschriften		64
§ 58	Bußgeld- und Strafvorschriften	64
§ 59	Bußgeldvorschriften	66
§ 60	Verwaltungsvorschriften für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten	67
Sechster Abschnitt – Schlussvorschriften		67
§ 61	Beschäftigung von Jugendlichen auf Kauffahrteischiffen	67
§ 62	Beschäftigung im Vollzug einer Freiheitsentziehung	67
§§ 63–70	(weggefallen)	68
§ 71	(gegenstandslos)	68
§ 72	Inkrafttreten	68

Ladenschlussgesetz – LadSchlG

Erster Abschnitt – Begriffsbestimmungen		70
§ 1	Verkaufsstellen	70
§ 2	Begriffsbestimmungen	70
Zweiter Abschnitt – Ladenschlusszeiten		70
§ 3	Allgemeine Ladenschlusszeiten	70
§ 4	Apotheken	70
§ 5	Zeitungen und Zeitschriften	70
§ 6	Tankstellen	71
§ 7	(aufgehoben)	71
§ 8	Verkaufsstellen auf Personenbahnhöfen	71
§ 9	Verkaufsstellen auf Flughäfen und in Fährhäfen	71
§ 10	Kur- und Erholungsorte	72
§ 11	Verkauf in ländlichen Gebieten an Sonntagen	72
§ 12	Verkauf bestimmter Waren an Sonntagen	72
§ 13	(aufgehoben)	72
§ 14	Weitere Verkaufssonntage	72
§ 15	Sonntagsverkauf am 24. Dezember	73
§ 16	(aufgehoben)	73
Dritter Abschnitt – Besonderer Schutz der Arbeitnehmer		73
§ 17	Arbeitszeit an Sonn- und Feiertagen	73

Vierter Abschnitt – Bestimmungen für einzelne Gewerbezweige und für den Marktverkehr	74
§§ 18 und 18a (aufgehoben)	74
§ 19 Marktverkehr	74
§ 20 Sonstiges gewerbliches Feilhalten	74
Fünfter Abschnitt – Durchführung des Gesetzes	75
§ 21 Auslage des Gesetzes, Verzeichnisse	75
§ 22 Aufsicht und Auskunft	75
§ 23 Ausnahmen im öffentlichen Interesse	75
Sechster Abschnitt – Straftaten und Ordnungswidrigkeiten	76
§ 24 Ordnungswidrigkeiten	76
§ 25 Straftaten	76
§ 26 (aufgehoben)	76
Siebenter Abschnitt – Schlussbestimmungen	77
§ 27 Vorbehalt für die Landesgesetzgebung	77
§ 28 Bestimmung der zuständigen Behörden	77
§§ 29 und 30 (weggefallen)	77

Verordnung über den Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen – SonntVerkV

§ 1	80
§ 2 (aufgehoben)	80
§ 3	80

Mutterschutzgesetz – MuSchG

Erster Abschnitt – Allgemeine Vorschriften	82
§ 1 Geltungsbereich	82
§ 2 Gestaltung des Arbeitsplatzes	82
Zweiter Abschnitt – Beschäftigungsverbote	82
§ 3 Beschäftigungsverbote für werdende Mütter	82
§ 4 Weitere Beschäftigungsverbote	82
§ 5 Mitteilungspflicht, ärztliches Zeugnis	83
§ 6 Beschäftigungsverbote nach der Entbindung	84
§ 7 Stillzeit	84
§ 8 Mehrarbeit, Nacht- und Sonntagsarbeit	84
Dritter Abschnitt – Kündigung	85
§ 9 Kündigungsverbot	85
§ 10 Erhaltung von Rechten	86
Vierter Abschnitt – Leistungen	86
§ 11 Arbeitsentgelt bei Beschäftigungsverboten	86
§ 12 (aufgehoben)	86
§ 13 Mutterschaftsgeld	86
§ 14 Zuschuss zum Mutterschaftsgeld	87
§ 15 Sonstige Leistungen bei Schwangerschaft und Mutterschaft	87
§ 16 Freistellung für Untersuchungen	88
§ 17 Erholungsurlaub	88
Fünfter Abschnitt – Durchführung des Gesetzes	88
§ 18 Auslage des Gesetzes	88
§ 19 Auskunft	88
§ 20 Aufsichtsbehörden	88

Sechster Abschnitt – Straftaten und Ordnungswidrigkeiten	88
§ 21 Straftaten und Ordnungswidrigkeiten	88
§§ 22, 23 (weggefallen)	89
Siebenter Abschnitt – Schlussvorschriften	89
§ 24 In Heimarbeit Beschäftigte	89
§ 25 (weggefallen)	89

Arbeitsschutzgesetz – ArbSchG

Erster Abschnitt – Allgemeine Vorschriften	92
§ 1 Zielsetzung und Anwendungsbereich	92
§ 2 Begriffsbestimmungen	92
Zweiter Abschnitt – Pflichten des Arbeitgebers	92
§ 3 Grundpflichten des Arbeitgebers	92
§ 4 Allgemeine Grundsätze	93
§ 5 Beurteilung der Arbeitsbedingungen	93
§ 6 Dokumentation	93
§ 7 Übertragung von Aufgaben	94
§ 8 Zusammenarbeit mehrerer Arbeitgeber	94
§ 9 Besondere Gefahren	94
§ 10 Erste Hilfe und sonstige Notfallmaßnahmen	94
§ 11 Arbeitsmedizinische Vorsorge	95
§ 12 Unterweisung	95
§ 13 Verantwortliche Personen	95
§ 14 Unterrichtung und Anhörung der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes	96
Dritter Abschnitt – Pflichten und Rechte der Beschäftigten	96
§ 15 Pflichten der Beschäftigten	96
§ 16 Besondere Unterstützungspflichten	96
§ 17 Rechte der Beschäftigten	96
Vierter Abschnitt – Verordnungsermächtigungen	97
§ 18 Verordnungsermächtigungen	97
§ 19 Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaften und zwischenstaatliche Vereinbarungen	97
§ 20 Regelungen für den öffentlichen Dienst	97
Fünfter Abschnitt – Gemeinsame deutsche Arbeitsschutzstrategie	98
§ 20a Gemeinsame deutsche Arbeitsschutzstrategie	98
§ 20b Nationale Arbeitsschutzkonferenz	98
Sechster Abschnitt – Schlußvorschriften	99
§ 21 Zuständige Behörden, Zusammenwirken mit den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung	99
§ 22 Befugnisse der zuständigen Behörden	100
§ 23 Betriebliche Daten, Zusammenarbeit mit anderen Behörden, Jahresbericht	101
§ 24 Ermächtigung zum Erlass von allgemeinen Verwaltungsvorschriften	102
§ 25 Bußgeldvorschriften	103
§ 26 Strafvorschriften	103

Arbeitsstättenverordnung – ArbStättV

§ 1 Ziel, Anwendungsbereich	106
§ 2 Begriffsbestimmungen	106
§ 3 Gefährdungsbeurteilung	107
§ 3a Einrichten und Betreiben von Arbeitsstätten	107
§ 4 Besondere Anforderungen an das Betreiben von Arbeitsstätten	107
§ 5 Nichtraucherschutz	108

§ 6	Arbeitsräume, Sanitärräume, Pausen- und Bereitschaftsräume, Erste-Hilfe-Räume, Unterkünfte	108
§ 7	Ausschuss für Arbeitsstätten	109
§ 8	Übergangsvorschriften	109
§ 9	Straftaten und Ordnungswidrigkeiten	110
Anhang	110

Betriebssicherheitsverordnung (Auszug) – BetrSichV

Abschnitt 1 – Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen	120
§ 1 Anwendungsbereich und Zielsetzung	120
§ 2 Begriffsbestimmungen	120
Abschnitt 2 – Gefährdungsbeurteilung und Schutzmaßnahmen	121
§ 3 Gefährdungsbeurteilung	121
§ 4 Grundpflichten des Arbeitgebers	123
§ 5 Anforderungen an die zur Verfügung gestellten Arbeitsmittel	124
§ 6 Grundlegende Schutzmaßnahmen bei der Verwendung von Arbeitsmitteln	125
§ 7 Vereinfachte Vorgehensweise bei der Verwendung von Arbeitsmitteln	125
§ 8 Schutzmaßnahmen bei Gefährdungen durch Energien, Ingangsetzen und Stillsetzen	126
§ 9 Weitere Schutzmaßnahmen bei der Verwendung von Arbeitsmitteln	127
§ 10 Instandhaltung und Änderung von Arbeitsmitteln	128
§ 11 Besondere Betriebszustände, Betriebsstörungen und Unfälle	129
§ 12 Unterweisung und besondere Beauftragung von Beschäftigten	130
§ 13 Zusammenarbeit verschiedener Arbeitgeber	131
§ 14 Prüfung von Arbeitsmitteln	131
Abschnitt 3 – Zusätzliche Vorschriften für überwachungsbedürftige Anlagen	132
§ 15 Prüfung vor Inbetriebnahme und vor Wiederinbetriebnahme nach prüfpflichtigen Änderungen	132
§ 16 Wiederkehrende Prüfung	133
§ 17 Prüfaufzeichnungen und -bescheinigungen	133
§ 18 Erlaubnispflicht	134
Abschnitt 4 – Vollzugsregelungen und Ausschuss für Betriebssicherheit	135
§ 19 Mitteilungspflichten, behördliche Ausnahmen	135
§ 20 Sonderbestimmungen für überwachungsbedürftige Anlagen des Bundes	136
§ 21 Ausschuss für Betriebssicherheit	136
Abschnitt 5 – Ordnungswidrigkeiten und Straftaten, Schlussvorschriften	137
§ 22 Ordnungswidrigkeiten	137
§ 23 Straftaten	139
§ 24 Übergangsvorschriften	139

Bundesdatenschutzgesetz – BDSG

Erster Abschnitt – Allgemeine und gemeinsame Bestimmungen	142
§ 1 Zweck und Anwendungsbereich des Gesetzes	142
§ 2 Öffentliche und nicht-öffentliche Stellen	142
§ 3 Weitere Begriffsbestimmungen	143
§ 3a Datenvermeidung und Datensparsamkeit	144
§ 4 Zulässigkeit der Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung	144
§ 4a Einwilligung	145
§ 4b Übermittlung personenbezogener Daten ins Ausland sowie an über- oder zwischenstaatliche Stellen	145
§ 4c Ausnahmen	146
§ 4d Meldepflicht	147
§ 4e Inhalt der Meldepflicht	147
§ 4f Beauftragter für den Datenschutz	148
§ 4g Aufgaben des Beauftragten für den Datenschutz	149

§ 5	Datengeheimnis	150
§ 6	Unabhängbare Rechte des Betroffenen.....	150
§ 6a	Automatisierte Einzelentscheidung.....	150
§ 6b	Beobachtung öffentlich zugänglicher Räume mit optisch-elektronischen Einrichtungen	150
§ 6c	Mobile personenbezogene Speicher- und Verarbeitungsmedien	151
§ 7	Schadensersatz.....	151
§ 8	Schadensersatz bei automatisierter Datenverarbeitung durch öffentliche Stellen	151
§ 9	Technische und organisatorische Maßnahmen	152
§ 9a	Datenschutzaudit.....	152
§ 10	Einrichtung automatisierter Abrufverfahren.....	152
§ 11	Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung personenbezogener Daten im Auftrag	153
Zweiter Abschnitt – Datenverarbeitung der öffentlichen Stellen		154
Erster Unterabschnitt – Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung.....		154
§ 12	Anwendungsbereich	154
§ 13	Datenerhebung.....	154
§ 14	Datenspeicherung, -veränderung und -nutzung.....	155
§ 15	Datenübermittlung an öffentliche Stellen	156
§ 16	Datenübermittlung an nicht-öffentliche Stellen	157
§ 17	(weggefallen).....	157
§ 18	Durchführung des Datenschutzes in der Bundesverwaltung.....	157
Zweiter Unterabschnitt – Rechte des Betroffenen.....		158
§ 19	Auskunft an den Betroffenen	158
§ 19a	Benachrichtigung	158
§ 20	Berichtigung, Löschung und Sperrung von Daten; Widerspruchsrecht	159
§ 21	Anrufung der oder des Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit.....	160
Dritter Unterabschnitt – Die oder der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit		160
§ 22	Wahl und Unabhängigkeit der oder des Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit.....	160
§ 23	Rechtsstellung der oder des Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit.....	161
§ 24	Kontrolle durch die Bundesbeauftragte oder den Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit	162
§ 25	Beanstandungen durch die Bundesbeauftragte oder den Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit	163
§ 26	Weitere Aufgaben der oder des Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit.....	164
Dritter Abschnitt – Datenverarbeitung nicht-öffentlicher Stellen und öffentlich-rechtlicher Wettbewerbsunternehmen		164
Erster Unterabschnitt – Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung.....		164
§ 27	Anwendungsbereich	164
§ 28	Datenerhebung und -speicherung für eigene Geschäftszwecke	165
§ 29	Geschäftsmäßige Datenerhebung und -speicherung zum Zweck der Übermittlung	167
§ 30	Geschäftsmäßige Datenerhebung und -speicherung zum Zweck der Übermittlung in anonymisierter Form	168
§ 30a	Geschäftsmäßige Datenerhebung und -speicherung für Zwecke der Markt- oder Meinungsforschung	169
§ 31	Besondere Zweckbindung.....	169
§ 32	Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses	169
Zweiter Unterabschnitt – Rechte des Betroffenen.....		170
§ 33	Benachrichtigung des Betroffenen	170
§ 34	Auskunft an den Betroffenen	171
§ 35	Berichtigung, Löschung und Sperrung von Daten	172

Dritter Unterabschnitt – Aufsichtsbehörde	173
§§ 36 und 37 (weggefallen)	173
§ 38 Aufsichtsbehörde	173
§ 38a Verhaltensregeln zur Förderung der Durchführung der datenschutzrechtlicher Regelungen	174
Vierter Abschnitt – Sondervorschriften	174
§ 39 Zweckbindung bei personenbezogenen Daten, die einem Berufs- oder besonderen Amtsgeheimnis unterliegen	174
§ 40 Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten durch Forschungseinrichtungen	174
§ 41 Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten durch die Medien	175
§ 42 Datenschutzbeauftragter der Deutschen Welle	175
§ 42a Informationspflicht bei unrechtmäßiger Kenntniserlangung von Daten	176
Fünfter Abschnitt – Schlussvorschriften	176
§ 43 Bußgeldvorschriften	176
§ 44 Strafvorschriften	178
Sechster Abschnitt – Übergangsvorschriften	178
§ 45 Laufende Verwendungen	178
§ 46 Weitergeltung von Begriffsbestimmungen	178
§ 47 Übergangsregelung	178
§ 48 Bericht der Bundesregierung	179
Anlage (zu § 9 Satz 1)	179

Bundeseelterngeld- und Elternzeitgesetz – BEEG

Abschnitt 1 – Elterngeld	182
§ 1 Berechtigte	182
§ 2 Höhe des Elterngeldes	183
§ 2a Geschwisterbonus und Mehrlingszuschlag	184
§ 2b Bemessungszeitraum	184
§ 2c Einkommen aus nichtselbstständiger Erwerbstätigkeit	185
§ 2d Einkommen aus selbstständiger Erwerbstätigkeit	185
§ 2e Abzüge für Steuern	186
§ 2f Abzüge für Sozialabgaben	187
§ 3 Anrechnung von anderen Einnahmen	187
§ 4 Art und Dauer des Bezugs	188
Abschnitt 2 – Betreuungsgeld	189
§ 4a Berechtigte	189
§ 4b Höhe des Betreuungsgeldes	189
§ 4c Anrechnung von anderen Leistungen	190
§ 4d Bezugszeitraum	190
Abschnitt 3 – Verfahren und Organisation	190
§ 5 Zusammentreffen von Ansprüchen	190
§ 6 Auszahlung	191
§ 7 Antragstellung	191
§ 8 Auskunftspflicht, Nebenbestimmungen	191
§ 9 Einkommens- und Arbeitszeitrachweis, Auskunftspflicht des Arbeitgebers	192
§ 10 Verhältnis zu anderen Sozialleistungen	192
§ 11 Unterhaltspflichten	193
§ 12 Zuständigkeit; Aufbringung der Mittel	193
§ 13 Rechtsweg	193
§ 14 Bußgeldvorschriften	193

Abschnitt 2 – Elternzeit für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	194
§ 15 Anspruch auf Elternzeit	194
§ 16 Inanspruchnahme der Elternzeit	195
§ 17 Urlaub	196
§ 18 Kündigungsschutz	197
§ 19 Kündigung zum Ende der Elternzeit	197
§ 20 Zur Berufsbildung Beschäftigte, in Heimarbeit Beschäftigte	197
§ 21 Befristete Arbeitsverträge	197
Abschnitt 3 – Statistik und Schlussvorschriften	198
§ 22 Bundesstatistik	198
§ 23 Auskunftspflicht; Datenübermittlung an das Statistische Bundesamt	199
§ 24 Übermittlung von Tabellen mit statistischen Ergebnissen durch das Statistische Bundesamt	199
§ 24a Übermittlung von Einzelangaben durch das Statistische Bundesamt	199
§ 25 Bericht	200
§ 26 Anwendung der Bücher des Sozialgesetzbuches	200
§ 27 Übergangsvorschrift	200

Bundesurlaubsgesetz – BurlG

§ 1 Urlaubsanspruch	202
§ 2 Geltungsbereich	202
§ 3 Dauer des Urlaubs	202
§ 4 Wartezeit	202
§ 5 Teilurlaub	202
§ 6 Ausschuß von Doppelansprüchen	202
§ 7 Zeitpunkt, Übertragbarkeit und Abgeltung des Urlaubs	202
§ 8 Erwerbstätigkeit während des Urlaubs	203
§ 9 Erkrankung während des Urlaubs	203
§ 10 Maßnahmen der medizinischen Vorsorge oder Rehabilitation	203
§ 11 Urlaubsentgelt	203
§ 12 Urlaub im Bereich der Heimarbeit	203
§ 13 Unabdingbarkeit	204
§ 14 Berlin-Klausel	204
§ 15 Änderung und Aufhebung von Gesetzen	205
§ 15a Übergangsvorschrift	205
§ 16 Inkrafttreten	205

Entgeltfortzahlungsgesetz – EntgFG

§ 1 Anwendungsbereich	208
§ 2 Entgeltzahlung an Feiertagen	208
§ 3 Anspruch auf Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall	208
§ 3a Anspruch auf Entgeltfortzahlung bei Spende von Organen oder Geweben	208
§ 4 Höhe des fortzuzahlenden Arbeitsentgelts	209
§ 4a Kürzung von Sondervergütungen	209
§ 5 Anzeige- und Nachweispflichten	209
§ 6 Forderungsübergang bei Dritthaftung	210
§ 7 Leistungsverweigerungsrecht des Arbeitgebers	210
§ 8 Beendigung des Arbeitsverhältnisses	210
§ 9 Maßnahmen der medizinischen Vorsorge und Rehabilitation	211
§ 10 Wirtschaftliche Sicherung für den Krankheitsfall im Bereich der Heimarbeit	211
§ 11 Feiertagsbezahlung der in Heimarbeit Beschäftigten	212
§ 12 Unabdingbarkeit	213
§ 13 Übergangsvorschrift	213

Pflegezeitgesetz – PflegeZG

§ 1	Ziel des Gesetzes	216
§ 2	Kurzzeitige Arbeitsverhinderung.....	216
§ 3	Pflegezeit und sonstige Freistellungen.....	216
§ 4	Dauer der Inanspruchnahme	217
§ 5	Kündigungsschutz.....	217
§ 6	Befristete Verträge.....	218
§ 7	Begriffsbestimmungen	218
§ 8	Unabdingbarkeit	219

Familienpflegezeitgesetz – FPfZG

§ 1	Ziel des Gesetzes	222
§ 2	Familienpflegezeit	222
§ 2a	Inanspruchnahme der Familienpflegezeit	222
§ 3	Förderung der pflegebedingten Freistellung von der Arbeitsleistung.....	223
§ 4	Mitwirkungspflicht des Arbeitgebers	224
§ 5	Ende der Förderfähigkeit.....	224
§ 6	Rückzahlung des Darlehens.....	224
§ 7	Härtefallregelung	225
§ 8	Antrag auf Förderung.....	225
§ 9	Darlehensbescheid und Zahlweise	226
§ 10	Antrag und Nachweis in weiteren Fällen	226
§ 11	Allgemeine Verwaltungsvorschriften.....	227
§ 12	Bußgeldvorschriften	227
§ 13	Aufbringung der Mittel	227
§ 14	Beirat	227
§ 15	Übergangsvorschrift	228

Mutterschutzverordnung – MuSchArbV

§ 1	Beurteilung der Arbeitsbedingungen	230
§ 2	Unterrichtung.....	230
§ 3	Weitere Folgerungen aus der Beurteilung.....	230
§ 4	Verbot der Beschäftigung	230
§ 5	Besondere Beschäftigungsbeschränkungen	230
§ 6	Straftaten und Ordnungswidrigkeiten	231
Anlage 1 (zu § 1 Abs. 1)		231
Anlage 2 (zu § 4 Abs. 1)		232

Kinderarbeitsschutzverordnung – KindArbSchV

§ 1	Beschäftigungsverbot.....	236
§ 2	Zulässige Beschäftigungen	236
§ 3	Behördliche Befugnisse.....	236
§ 4	Inkrafttreten	236

Kündigungsschutzgesetz – KSchG

Erster Abschnitt – Allgemeiner Kündigungsschutz	238
§ 1 Sozial ungerechtfertigte Kündigungen	238
§ 1a Abfindungsanspruch bei betriebsbedingter Kündigung.....	239
§ 2 Änderungskündigung	239
§ 3 Kündigungseinspruch	239

§ 4	Anrufung des Arbeitsgerichts	239
§ 5	Zulassung verspäteter Klagen	240
§ 6	Verlängerte Anrufungsfrist	240
§ 7	Wirksamwerden der Kündigung	240
§ 8	Wiederherstellung der früheren Arbeitsbedingungen	240
§ 9	Auflösung des Arbeitsverhältnisses durch Urteil des Gerichts, Abfindung des Arbeitnehmers	240
§ 10	Höhe der Abfindung	241
§ 11	Anrechnung auf entgangenen Zwischenverdienst	241
§ 12	Neues Arbeitsverhältnis des Arbeitnehmers, Auflösung des alten Arbeitsverhältnisses	241
§ 13	Außerordentliche, sittenwidrige und sonstige Kündigungen	241
§ 14	Angestellte in leitender Stellung	242

Zweiter Abschnitt – Kündigungsschutz im Rahmen der Betriebsverfassung und Personalvertretung.....242

§ 15	Unzulässigkeit der Kündigung	242
§ 16	Neues Arbeitsverhältnis, Auflösung des alten Arbeitsverhältnisses	243

Dritter Abschnitt – Anzeigepflichtige Entlassungen

§ 17	Anzeigepflicht	243
§ 18	Entlassungssperre	245
§ 19	Zulässigkeit von Kurzarbeit	245
§ 20	Entscheidungen der Agentur für Arbeit	245
§ 21	Entscheidungen der Zentrale der Bundesagentur für Arbeit	245
§ 22	Ausnahmebetriebe	246

Vierter Abschnitt – Schlußbestimmungen

§ 23	Geltungsbereich	246
§ 24	Anwendung des Gesetzes auf Betriebe der Schifffahrt und des Luftverkehrs	246
§ 25	Kündigung in Arbeitskämpfen	247
§ 25a	Berlin-Klausel	247
§ 26	Inkrafttreten	247

Gefahrstoffverordnung (Auszug) – GefStoffV

Abschnitt 1 – Zielsetzung, Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen

§ 1	Zielsetzung und Anwendungsbereich	250
§ 2	Begriffsbestimmungen	251

Abschnitt 2 – Gefahrstoffinformation

§ 3	Gefährlichkeitsmerkmale	253
§ 4	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung	254
§ 5	Sicherheitsdatenblatt und sonstige Informationspflichten	256

Abschnitt 3 – Gefährdungsbeurteilung und Grundpflichten

§ 6	Informationsermittlung und Gefährdungsbeurteilung	256
§ 7	Grundpflichten	259

Abschnitt 4 – Schutzmaßnahmen

§ 8	Allgemeine Schutzmaßnahmen	261
§ 9	Zusätzliche Schutzmaßnahmen	262
§ 10	Besondere Schutzmaßnahmen bei Tätigkeiten mit krebserzeugenden, erbgutverändernden und fruchtbarkeitsgefährdenden Gefahrstoffen	263
§ 11	Besondere Schutzmaßnahmen gegen physikalisch-chemische Einwirkungen, insbesondere gegen Brand- und Explosionsgefährdungen	264
§ 12	(aufgehoben)	265
§ 13	Betriebsstörungen, Unfälle und Notfälle	265
§ 14	Unterrichtung und Unterweisung der Beschäftigten	266
§ 15	Zusammenarbeit verschiedener Firmen	267

Abschnitt 5 – Verbote und Beschränkungen	268
§ 16 Herstellungs- und Verwendungsbeschränkungen	268
§ 17 Nationale Ausnahmen von Beschränkungsregelungen nach der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006	268
Abschnitt 6 – Vollzugsregelungen und Ausschuss für Gefahrstoffe	269
§ 18 Unterrichtung der Behörde	269
§ 19 Behördliche Ausnahmen, Anordnungen und Befugnisse	269
§ 20 Ausschuss für Gefahrstoffe	270
Abschnitt 7 – Ordnungswidrigkeiten und Straftaten	271
§ 21 Chemikaliengesetz – Anzeigen	271
§ 22 Chemikaliengesetz – Tätigkeiten	272
§ 23 Chemikaliengesetz – EG-Rechtsakte	273
§ 24 Chemikaliengesetz – Herstellungs- und Verwendungsbeschränkungen	274

Mindestlohngesetz – MiLoG

Abschnitt 1 – Festsetzung des allgemeinen Mindestlohns	278
Unterabschnitt 1 – Inhalt des Mindestlohns	278
§ 1 Mindestlohn	278
§ 2 Fälligkeit des Mindestlohns	278
§ 3 Unabdingbarkeit des Mindestlohns	278
Unterabschnitt 2 – Mindestlohnkommission	279
§ 4 Aufgabe und Zusammensetzung	279
§ 5 Stimmberechtigte Mitglieder	279
§ 6 Vorsitz	279
§ 7 Beratende Mitglieder	279
§ 8 Rechtsstellung der Mitglieder	280
§ 9 Beschluss der Mindestlohnkommission	280
§ 10 Verfahren der Mindestlohnkommission	280
§ 11 Rechtsverordnung	280
§ 12 Geschäfts- und Informationsstelle für den Mindestlohn; Kostenträgerschaft	281
Abschnitt 2 – Zivilrechtliche Durchsetzung	281
§ 13 Haftung des Auftraggebers	281
Abschnitt 3 – Kontrolle und Durchsetzung durch staatliche Behörden	281
§ 14 Zuständigkeit	281
§ 15 Befugnisse der Behörden der Zollverwaltung und anderer Behörden; Mitwirkungspflichten des Arbeitgebers	281
§ 16 Meldepflicht	281
§ 17 Erstellen und Bereithalten von Dokumenten	283
§ 18 Zusammenarbeit der in- und ausländischen Behörden	283
§ 19 Ausschluss von der Vergabe öffentlicher Aufträge	283
§ 20 Pflichten des Arbeitgebers zur Zahlung des Mindestlohns	284
§ 21 Bußgeldvorschriften	284
Abschnitt 4 – Schlussvorschriften	285
§ 22 Persönlicher Anwendungsbereich	285
§ 23 Evaluation	286
§ 24 Übergangsregelung	286

Nachweisgesetz – NachwG

§ 1	Anwendungsbereich	288
§ 2	Nachweispflicht	288
§ 3	Änderung der Angaben	289
§ 4	Übergangsvorschrift	289
§ 5	Unabdingbarkeit	289

Teilzeit- und Befristungsgesetz – TzBfG

Erster Abschnitt – Allgemeine Vorschriften Teilzeit- und Befristungsgesetz		292
§ 1	Zielsetzung	292
§ 2	Begriff des teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmers	292
§ 3	Begriff des befristet beschäftigten Arbeitnehmers	292
§ 4	Verbot der Diskriminierung	292
§ 5	Benachteiligungsverbot	293
Zweiter Abschnitt – Teilzeitarbeit		293
§ 6	Förderung von Teilzeitarbeit	293
§ 7	Ausschreibung; Information über freie Arbeitsplätze	293
§ 8	Verringerung der Arbeitszeit	293
§ 9	Verlängerung der Arbeitszeit	294
§ 10	Aus- und Weiterbildung	294
§ 11	Kündigungsverbot	294
§ 12	Arbeit auf Abruf	294
§ 13	Arbeitsplatzteilung	295
Dritter Abschnitt – Befristete Arbeitsverträge		295
§ 14	Zulässigkeit der Befristung	295
§ 15	Ende des befristeten Arbeitsvertrages	296
§ 16	Folgen unwirksamer Befristung	296
§ 17	Anrufung des Arbeitsgerichts	296
§ 18	Information über unbefristete Arbeitsplätze	297
§ 19	Aus- und Weiterbildung	297
§ 20	Information der Arbeitnehmervertretung	297
§ 21	Auflösend bedingte Arbeitsverträge	297
Vierter Abschnitt – Gemeinsame Vorschriften		297
§ 22	Abweichende Vereinbarungen	297
§ 23	Besondere gesetzliche Regelungen	297

Bildschirmarbeitsverordnung – BildscharbV

§ 1	Anwendungsbereich	300
§ 2	Begriffsbestimmungen	300
§ 3	Beurteilung der Arbeitsbedingungen	300
§ 4	Anforderungen an die Gestaltung	301
§ 5	Täglicher Arbeitsablauf	301
§ 6	Untersuchung der Augen und des Sehvermögens	301
§ 7	(weggefallen)	301
Anhang über an Bildschirmarbeitsplätze zu stellende Anforderungen		301